

Biologische Zentralanstalt Berlin
Deutsches Entomologisches Institut
Eberswalde-Finow

CHRISTIAN KUTZSCHER

Die Siphonapteren-Sammlung des DEI (Einschließlich Katalog der in ihr enthaltenen Typen)

1. Geschichte des Sammlungsmaterials

Die Ordnung Siphonaptera zählt in der Entomologie zu den im allgemeinen weniger beachteten Insektengruppen, was auf verschiedene Ursachen zurückzuführen ist. So nehmen die Flöhe mit bisher etwa 1500 beschriebenen Arten unter den Insekten eine bescheidene Stellung ein. Ihre Bearbeitung ist relativ schwierig und aufwendig. Das Material ist oft nur schwer beschaffbar, die Präparation nicht ganz einfach und die Arbeit mit dieser Gruppe erfordert optische Hilfsmittel wie Binokular und Mikroskop. Insbesondere letzteres dürfte Hauptgrund dafür sein, daß es auf dem Gebiet der Flohkunde so gut wie keine Freizeitforscher gibt, welche aber gerade für das Zusammentragen von reichhaltigem Material unentbehrlich sind. Es verwundert daher also wenig, daß Flöhe in den entomologischen Sammlungen von Museen und Forschungseinrichtungen oft nur in geringer Zahl vertreten sind. Auch im DEI, das bislang keinen Spezialisten für diese Gruppe besaß, wurden Flöhe nur nebenher in der Sammlung mitbetreut. So beruhten Sammlungszugänge auf gelegentlichen Aufsammlungen und kleineren Schenkungen. Ferner ging Material durch Sammlungsankäufe ein, bei denen Flöhe lediglich eine „Beilage“ waren. Auf diese Weise sind vermutlich die ersten Flohpräparate im Zusammenhang mit dem Kauf der Hymenopteren-Sammlung KONOW im Jahre 1908 durch WALTHER HORN (1909 bis 1939 Direktor des DEI) für das DEI erworben worden. Bei diesem Material handelte es sich bemerkenswerterweise um genadelte (!) Tiere. Die wesentliche Bereicherung der Sammlung ist der Freundschaft zwischen WALTHER HORN und KARL JORDAN, einem der namhaftesten Flohspezialisten der Welt, zu verdanken*. Aus der anfänglich kollegialen Verbindung beider entwickelte sich im Laufe der zwanziger Jahre ein zutiefst freundschaftliches Verhältnis, das von vielen privaten Berührungspunkten geprägt war. HORN bemühte sich seit dieser Zeit verstärkt auch um Flöhe, indem er selbst nach Möglichkeit sammelte; vor allem aber vermittelte er, wo es sich ergab, das Material von verschiedenen Sammlern (u. a. HASE, WOLFFHÜGEL, SAUTER) an seinen Freund und Kollegen. HORN, der als energischer Direktor dabei natürlich seine Institutssammlung nicht vergaß, erinnerte JORDAN bei Gelegenheit freundschaftlich aber doch auch nachdrücklich daran, wie z. B. im folgenden Zitat: „Darf

* Das geht aus dem Briefwechsel HORN/JORDAN zwischen 1920–1938 hervor, der sich archiviert im DEI befindet. Für die freundliche und sachkundige Hilfe bei der Suche nach Dokumenten, auf deren Grundlage die Rekonstruktion der Sammlungsgeschichte erfolgen konnte, sei an dieser Stelle Frau CHRISTEL WUTZMER herzlich gedankt.

ich Dich übrigens . . . an ein kleines leichtsinnigerweise gegebenes Versprechen erinnern, lieber Freund: Du hattest mal gesagt, Du würdest gelegentlich später einmal mit dubletten Flöhen an uns denken.“ (Briefwechsel HORN/JORDAN: Br. 63, 1. 12. 1930). JORDAN, der von 1930 bis 1939 Direktor des Tring-Museums war, vermittelte 1938 zwischen dem Britischen Museum und dem DEI einen Tausch von Flöhen aus der berühmten Sammlung ROTHSCILD (welche sich durch N. C. ROTHSCILD's Verfügung im Tring-Museum befindet, jedoch dem Britischen Museum bereits 1913 übereignet worden war) gegen Fliegen der Formosa-Ausbeute von SAUTER. Im Anschluß an diesen Tausch waren dann im weiteren nur noch unbedeutende Zugänge zu verzeichnen. Nachdem die Sammlung im DEI für lange Zeit keinen Interessenten fand, richten sich seit nunmehr einigen Jahren die Bemühungen des Autors insbesondere auf das Zusammentragen von einheimischem Material, mit der Zielsetzung, eine möglichst vollständige Vergleichssammlung aufzubauen.

2. Materialbestand

Die Siphonapteren-Sammlung des DEI besteht aus etwa 1200 mikroskopischen Präparaten sowie einigen Tuben Alkoholmaterial. Auf den Objektträgern befindet sich in der Regel nur je ein Tier. Lediglich bei einigen älteren Präparaten kommt es vor, daß 2 bis ca. 30 Exemplare gemeinsam eingebettet wurden.

Die Sammlung umfaßt 123 Arten in 11 Familien und repräsentiert damit im Querschnitt Gattungsvertreter aus allen Erdteilen.

Die im Tausch erworbenen ROTHSCILDschen Flöhe machen den Großteil der außerpaläarktischen Arten aus. Sie bilden bis heute den wertvollsten Teil der Sammlung. Von ihnen allein liegen 25 Arten als Typen vor. Nicht unerwähnt bleiben soll hierbei auch die außerordentlich hohe Qualität dieser Präparate, die sich insbesondere durch hervorragende Transparenz und Vollständigkeit der Objekte auszeichnet.

Heimische Flöhe aus früheren Aufsammlungen; wenig und zumeist nur in den häufigsten Arten vertreten, sind teilweise durch unsachgemäße Fertigung stark deformiert und mangelhaft beschriftet, so daß sie in ihrem Wert für wissenschaftliche Zwecke häufig beträchtlich gemindert sind. Erst die Sammelaktivitäten in den letzten Jahren konnten den Artenbestand von Flöhen auch aus unseren Breiten erhöhen. Inzwischen sind etwa zwei Drittel der hierbei zu erwartenden Arten vertreten.

3. Typus-Material

Im Rahmen der Neuauftellung der Siphonapteren-Sammlung wurde auch das Typus-Material bearbeitet. Nachfolgend wird es nach dem Muster der bisher erschienenen Publikationen: „Katalog der in den Sammlungen des DEI aufbewahrten Typen“ (Beitr. Ent.) zusammengestellt. Der im DEI vorliegende Typusbestand wurde mit einer Ausnahme im Zusammenhang mit dem oben beschriebenen Tausch erworben. An allen Präparaten befand sich ursprünglich ein rotes Etikett mit dem Aufdruck „Paratypus“ sowie derselbe handschriftliche Vermerk zur Kennzeichnung. Die Überprüfung des Status der Typen durch Anwendung der Regeln für zoologische Nomenklatur auf die in den Originalbeschreibungen gemachten Angaben ergab in einigen Fällen die Änderung dieser Vermerke.

agrippinae ROTHSCHILD, 1904 (*Ceratophyllus*)

Novit. zool. 11, 634–636, Taf. 12, Fig. 56, 57; Taf. 13, Fig. 62, 64

Syntypen, Cape Colony, Deelfontein, leg. C.H.B. GRANT: 1 ♂, 3 ♀♀, 19. 03. 1902, an *Otomys branti*; 1 ♀, 11. 04. 1902, an *O. unisulcatus*; 1 ♀, 27. 08. 1902, an *O. unisulcatus*.
 DEI: 1 ♀, Syntypus, mit den Angaben der Beschreibung, 11. 04. 1902.

agyrtes impavidus JORDAN, 1928 (*Ctenophthalmus*)

Novit. zool. 34, 174–175, Fig. 1

♂-Holotypus, zahlreiche ♂♂ und ♀♀, Paratypen, Völs a. Schlern und Völser Weiher, 900–1000 m, 06., 07. 1922, an *Microtus* und *Talpa europaea*; Paratypen; Schlern, 2400 m, 07. 1922, im Nest von *M. incertus*; unterhalb Fedaja Pass, 1600 m, 07. 1922, im Nest von *M. incertus*; Falaria Alp, oberhalb Cortina d'Ampezzo, 1300 m, 06. 1926, an *M. incertus* und *Apodemus sylvaticus*; oberhalb Campo di Sotto, Cortina, 06. 1926, an *Evotomys nageri*; Misurina, 1750 m, 06., 07. 1926, an *E. nageri* und *M. agrestis*; Monte Cadini, oberhalb Misurina, 2200 m, 07. 1926, an *M. nivalis*; alle leg. K. JORDAN.

DEI: Paratypen, Völs a. Schlern, 07. 1922, leg. K. JORDAN: 1 ♂, Dolomites, an *M. incertus*; 1 ♀, Völser Weiher, an *M. spec.*.

agyrtes oreadis JORDAN & ROTHSCHILD, 1920 (*Ctenophthalmus*)

Ectoparasites 1 (1915–24), 104, Fig. 90–93

♂-Holotypus, Upper Engadine, Campfer, 07. 1904, an *Evotomys glareolus helveticus*; mehrere Paratypen, Upper Engadine, Campfer, 07. 1904, an *E. g. helveticus* und *Microtus arvalis arvalis*; alle leg. JORDAN; 1 ♂, Göschenen, 09. 1908, an *E. nageri*, leg. MOTTAZ.

DEI: Paratypen, Switzerland, Campfer, an *Hypudaeus glareolus*, leg. K. JORDAN: 1 ♂, 11. 07. 1904; 1 ♀, 10. 07. 1904.

agyrtes verbanus JORDAN & ROTHSCHILD, 1920 (*Ctenophthalmus*)

Ectoparasites 1 (1915–24), 102–103, Fig. 88, 89

Holotypus, Locarno, an *Pitymys multiplex*; zahlreiche Paratypen; Locarno, 04., 05. 1917, an *Apodemus sylvaticus sylvaticus* und *P. multiplex*; Bignasco, 06. 1917, an *A. s. sylvaticus*, *A. flavicollis flavicollis*, *P. multiplex* und *Talpa caeca*; Fusio, 07. 1917, an *Evotomys glareolus helveticus*, *E. nageri* und *P. multiplex*; alle leg. K. JORDAN & N. C. ROTHSCHILD; Locarno, 11. 1918, an *P. multiplex*, *Crocidura leucodon*, *A. s. sylvaticus*, *A. f. flavicollis*, *Arvicola italicus* und *T. caeca*; Bellinzona, 10., 11. 1918, an *A. s. sylvaticus*, *C. russula russula*, *C. leucodon*, *E. g. helveticus*, *A. italicus*, *Neomys milleri*, *T. caeca* und *P. multiplex*; Mesocco, 11. 1918, an *A. s. sylvaticus*; alle leg. K. JORDAN; Locarno, 05. 1902, an *Microtus savii*, leg. O. THOMAS.

DEI: Paratypen, Switzerland, Locarno, 11. 1918, leg. K. JORDAN & N. C. ROTHSCHILD: 1 ♂, an *P. multiplex*; 1 ♀, an *Arvicola* (recte *Apodemus*) *f. flavicollis*.

***arvernus* JORDAN, 1931 (*Ctenophthalmus*)**

Novit. zool. 36, 225–227, Fig. 1

♂-Holotypus, Ruffec; mehrere Paratypen; Ruffec und Umgebung, Charente, 08. 1930; La Bourboule, Puy de Dôme und Umgebung, 1200–1700 m, 09. 1930; alle an *Apodemus sylvaticus*, *Mus musculus*, *Evotomys glareolus*; alle leg. F. J. Cox.

DEI: Paratypen, France, 1930, an *A. sylvaticus*, leg. F. J. Cox: 1 ♀, Ruffec, Villifagan, 17. 08.; 1 ♀, Umg. Ruffec, 20. 08..

***cleopatrae* ROTHSCILD, 1903 (*Pulex*)**

Ent. mon. Mag. 39, 84–85, Taf. 1, Fig. 4, 8, Taf. 2, Fig. 13, 17

Syntypen, Sudan, Umgebung Shendi, 02., 03. 1901, leg. N. C. ROTHSCILD & A. F. R. WOLLASTON: 75 Exemplare, an *Gerbillus pygargus*; 16 Exemplare, an *Lepus aethiopicus*; 11 Exemplare, an *G. robustus*; 2 Exemplare, an *Dipodillus watersi*; 1 Exemplar, an *Arvicanthus testicularis*.

DEI: Syntypen, mit den Angaben der Beschreibung, an *G. pygargus*: 1 ♂, 17. 03. 1901; 1 ♀, 19. 03. 1901.

***connatus* JORDAN, 1925 (*Ctenophthalmus*)**

Novit. zool. 32, 98, Fig. 5

Holotypus, Süd-Afrika, Deelfontein, an *Zorilla striata*; Paratypen, Süd-Afrika, Deelfontein, an *Herpestes badius*, *Erinaceus europaeus* und *Pedetes caffer*; alle leg. C. H. B. GRANT; Bothaville, an *Xerus capensis* und *Cynictes penicillata*, leg. G. A. H. BEDFORT; Grahamstown, an *Suricata suricata*, leg. R. GRAHAM (via J. WATERSTON an K. JORDAN); 1 ♂, Tanganyika Territory, Vishoro, an *Lepus*, leg. A. LOVERIDGE.

DEI: 1 ♂, Paratypus, Cape Colony, Deelfontein, 3. 04. 1902, an *Herpestes badius*, leg. C. H. B. GRANT.

***crassispina chilensis* JORDAN, 1936 (*Neotyphloceras*)**

Novit. zool. 39, 310, Fig. 75

Syntypen, Chile, Valparaiso: mehrere Exemplare, an *Marmosa elegans*; 1 ♀, an *Octodon bridgesi*; 1 ♂, 1 ♀, an *O. degus*; mehrere Exemplare, an *Akodon olivaceus*; 1 ♂, 1 ♀, an *A. longipilis*; zahlreiche Exemplare, an *Rattus rattus*; 1 ♂, 1 ♀, an *Phyllotis darwini*; 2 ♂♂, 2 ♀♀, an *Abrocoma bennetti*; alle leg. J. A. WOLFFSOHN; San Christobal, 2 ♂♂, 2 ♀♀, an *O. degus*; 3 ♀♀, an *P. darwini*; alle leg. F. C. C. PLATTS.

DEI: 1 ♂, Syntypus, Chile, Valparaiso, an *Phyllotis darwini*, leg. J. A. WOLFFSOHN.

***cuspis* ROTHSCILD, 1915 (*Doratomylla*)**

Ectoparasites 1 (1915–1924), 28–29, Fig. 30, 31

Holotypus und Paratypen; Ungarn, Bihár Gebirge, Bihárfüred, 07., 08. 1911, an *Sorex araneus*, leg. K. JORDAN; Paratypen; Upper Engadine, Campfer, 07. 1904, an *S. ara-*

neus, leg. K. JORDAN; Lower Engadine, Vulpera, 07. 1903, an *S. araneus*, leg. W. ROTH-SCHILD.

DEI: 1 ♂, Paratypus, Hungary, Bihár Mountains, Bihárfüred, 2. 08. 1911, an *S. araneus*, leg. K. JORDAN.

***dives* JORDAN, 1929 (*Rhadinopsylla*)**

Novit. zool. **35** (1929–30), 157–158, Taf. 9, Fig. 16, 17

Mehrere ♂♂ und ♀♀, Syntypen, Manchuria, Umgebung Chendjation und Umgebung Ta-Lin auf Sanddünen, 1928, an *Cricetulus* spec., *Cricetulus griseus fumatus*, im verlassenen Bau von (?) *Spermophilus*, leg. H. JETTMAR.

DEI: 1 ♂, 1 ♀, Syntypen, Manchuria, near Chendjation, sand-dunes, 11. 1928, an *C. g. fumatus*, leg. H. JETTMAR.

***eridos* ROTHSCILD, 1904 (*Pulex*)**

Novit. zool. **11**, 611, Taf. 8, Fig. 21, Taf. 9, Fig. 23

7 ♂♂, 4 ♀♀, Syntypen, Cape Colony, Deelfontein, 19. 03. 1902, an *Otomys branti*, leg. C. H. B. GRANT.

DEI: 1 ♀, Syntypus, mit den Angaben der Beschreibung.

***garei* ROTHSCILD, 1902 (*Ceratophyllus*)**

Ent. mon. Mag. **38**, 225, Taf. 4, Fig. 1–3

10 Syntypen, Umgebung Tring, 07. 1902, an *Gallinula chloropus*.

DEI: 1 ♂, Syntypus, mit den Angaben der Beschreibung, leg. N. C. ROTHSCILD.

***isidis* ROTHSCILD, 1903 (*Pulex*)**

Novit. zool. **10**, 313–314, Taf. 5, Fig. 2, 5, 6, 8

♂-Holotypus, Harar, 1. 11. 1900, an *Procapra erlangeri*, leg. ERLANGER & NEUMANN; Paratypen, Harar, an *P. erlangeri*, leg. ERLANGER & NEUMANN: 14 ♂♂, 19 ♀♀, 11. 1900; 2 ♀♀, 12. 03. 1900; 8 ♂♂, 23 ♀♀, 14. 04. 1901.

DEI: 1 ♂, Paratypus, Abyssinia, Harar, 12. 03. 1900, an *P. erlangeri*, leg. C. v. ERLANGER & O. NEUMANN.

***jeanneli* JORDAN, 1929 (*Ctenophthalmus*)**

Novit. zool. **35** (1929–30), 178–181, Fig. 9, 10

Mehrere Syntypen, Rumänien, Cluj (Klausenburg), 27. 05. 1928, an *Spalax typhlus transsilvanicus*, leg. R. JEANNEL.

DEI: 1 ♀, Syntypus, Roumania, Cluj, Cojocna, 27. 05. 1928, an *S. t. transsilvanicus*, leg. R. JEANNEL. Ein weiteres Exemplar mit gleichen Angaben, aber mit anderem nicht in der Originalbeschreibung erwähnten Sammler: H. JETTMAR.

jettmari JORDAN, 1929 (*Ophthalmopsylla*)

Novit. zool. **35** (1929–30), 156–157, Taf. 7, Fig. 3–5

Zahlreiche Syntypen, Manchuria, Umgebung Chendjatien, auf Sanddünen, 1928, in Nestern von *Cricetulus griseus fumatus*, an *Cricetulus* spec., aus Bauen von *Spermophilus* (vielleicht *S. mongolicus*), leg. H. JETTMAR.

DEI: 1 ♂, 1 ♀, Syntypen, 11. 1928, an *Spermophilus*, mit den Angaben der Beschreibung.

larina JORDAN & ROTHSCILD, 1906 (*Echidnophaga*)

Thomp. Yates Lab. Rep. (n.s.) **7**, 49, Taf. 1, Fig. 12, Taf. 2, Fig. 18, Taf. 3, Fig. 25

Syntypen; Cape Colony, Deelfontein: 5 ♂♂, 69 ♀♀, 07. 1902, an *Orycteropus capensis*; 1 ♂, 07. 1902, an *Erinaceus frontalis*; 5 ♀♀, 07. 1902, an *Hystrix cristatus*; 1 ♂, 11. 1902, an *Herpestes pulverulentus*; alle leg. C. H. B. GRANT; 1 ♀, Somaliland, 26. 02. 1900, an *Canis familiaris*, leg. ERLANGER & NEUMANN; Abyssinia, Daroli, leg. ERLANGER: 4 ♀♀, 20. 01. 1901, an *Hyaena crocuta*; 1 ♀, 18. 02. 1901, an *Felis leopardus*.

DEI: 1 ♂, Syntypus, Cape Colony, Deelfontein, 14. 07. 1902, an *O. afer* (= *O. capensis*), leg. C. H. B. GRANT.

londiniensis ROTHSCILD, 1903 (*Ceratophyllus*)

Ent. Rec. **15**, 64–65, Taf. 3

Zahlreiche Syntypen, London, South Kensington, 05. 1900, an *Mus musculus*.

DEI: 1 ♂, Syntypus, London, South Kensington, 25. 05. 1900, an *Mus musculus*, leg. N. C. ROTHSCILD.

myrmecobii ROTHSCILD, 1910 (*Echidnophaga*)

Novit. zool. **16**, (1909), 57

Fundorte in: *Echidnophaga ambulans* ROTHSCILD & JORDAN (nec. OLLIFF, err. determ.), Thomp. Yates Lab. Rep. (n.s.) **7**, 54. ♂-Holotypus, 94 ♀♀, Paratypen, Paramatta, Umgebung Sydney, 04. 1904, an *Trichosurus vulpecula*, leg. P. SCHRADER; Paratypen: West-Australien; 1 ♀, Kojonup, 03. 1904, an *Bettongia lesueuri*; 2 ♀♀, Cranbrook, 03. 1900, an *Myrmecobius fasciatus*; 10 ♀♀, Magitup, 06. 1900, an *Paragale lagotis*; alle leg. C. J. TUNNEY; 1 ♀, Perth, Herdman's Lake, an *Diemenia superciliosa*, leg. WOODWARD; 8 ♀♀, Victoria, an *T. vulpecula*.

DEI: 1 ♀, Paratypus, Australien, Victoria, an *T. vulpecula*, leg. M. LE SOUËF.

***phoberus* JORDAN & ROTHSCHILD, 1922 (*Stivalius*)**

Ectoparasites 1 (1915–24), 254–255, Fig. 247, 248

Holotypus, Ceylon, Ambewala, 03. 1914, an *Epimys* spec.; mehrere Paratypen, Ceylon, Ambewala, 04. 1914, an *E. rattus*; Pattipola, 03. 1914, an *E. spec.* und „Jungle Cock“ (Sumpfhuhn?); alle leg. Major E. W. MAYOR; 1 ♀, Pundaloya, an *Mus* spec., leg. E. E. GREEN.

DEI: 2 Paratypen, Ceylon, an *Epimys* spec., leg. Major E. W. MAYOR: 1 ♂, Ambewala, 22. 03. 1914; 1 ♀, Pattipola, 12. 03. 1914.

***ramesis* ROTHSCHILD, 1904 (*Pulex*)**

Entomologist 37 (1903–04), 2–3, Taf. 1, Fig. 2

♂-Holotypus, Ägypten, Natron Valley, Bir Victoria, 03. 1903, an *Pachyuromys dupresi natronensis*; Paratypen, Ägypten, Natron Valley, Bir Victoria, 03. 1903: 3 ♂♂, 4 ♀♀, an *P. d. natronensis*; 5 ♀♀, an *Gerbillus tarabuli*; alle leg. N. C. ROTHSCHILD & F. R. HENLEY.

DEI: Paratypen, mit den Angaben der Beschreibung: 1 ♂, 5. 03. 1903, an *P. d. natronensis*; 1 ♀, 8. 03. 1903, an *G. tarabuli*.

***riggenbachi* ROTHSCHILD, 1904 (*Pulex*)**

Novit. zool. 11, 611–612, Taf. 8, Fig. 19, 20, Taf. 9, Fig. 24

Holotypus, Cape Colony, Deelfontein, 14. 07. 1902, an *Hystrix cristata*, leg. C. H. B. GRANT; Paratypen, an *H. cristata*: 4 ♂♂, 16 ♀♀, Cape Colony, Deelfontein, 14. 07. 1902, leg. C. H. B. GRANT; 10 ♂♂, 8 ♀♀, Marocco, Mazagan, 24. 09. 1900, leg. W. RIGGENBACH.

DEI: 1 ♂, Paratypus, mit den Angaben der Beschreibung.

***rupestris* JORDAN, 1929 (*Ceratophyllus*)**

Novit. zool. 35, 32, Taf. 1, Fig. 8, 9

Holotypus, Alberta, Calgary; zahlreiche Paratypen, Alberta; Calgary, an *Putorius longicauda* und *Spermophilus richardsoni*; alle leg. G. F. DIPPPIE & C. GARNETT; Blackfalls, an *Thomomys* und *Canis*, leg. A. D. GREGSON; Dorothy, an *Thomomys*, leg. W. G. HODGSON.

DEI: 1 ♂, 1 ♀, Paratypen, Canada, Alberta, Calgary, 1911, an *P. longicauda*, leg. G. F. DIPPPIE.

***sauteri* ROTHSCHILD, 1914 (*Ceratophyllus*)**

Suppl. Ent. 3, 117, Fig.

♀-Holotypus, Formosa, Taihorin, 07. 1911, an *Mungos urva*, leg. H. SAUTER.

DEI: Holotypus.

somalicus JORDAN & ROTHSCHILD, 1908 (*Loemopsylla*)
Parasitology 1, 37–38, Taf. 3, Fig. 8

Mehrere ♂♂ und ♀♀, Syntypen, South-Somaliland, Garre Livin country, Karo Lola, 5. 05. 1901, an *Sciurus* spec., leg. Baron CARLO VON ERLANGER.

DEI: 1 ♂, 1 ♀, Syntypen, South-Somaliland, Karo Lola, 5. 05. 1901, an *Sciurus* spec., leg. Baron CARLO V. ERLANGER.

wolffhugeli ROTHSCHILD, 1909 (*Stephanocircus*)
Ent. mon. Mag. 45, 8–9, Fig. 1

Zahlreiche Syntypen, Argentinien, Buenos Aires, Porvenir, 4. 04. 1905, an *Didelphis crassicaudata*, leg. K. WOLFFHÜGEL.

DEI: 1 ♂, 1 ♀, Syntypen, Buenos Aires, Estancia la Daniela, 4. 04. 1905, an „*Didelphys*“ *crassicaudata*, leg. K. WOLFFHÜGEL.

wolffsohni salvasis JORDAN, 1931 (*Myodopsylla*)
Z. Parasitenk. 3 (1930–31), 264–266, Fig. 1

♂-Holotypus, 1 ♀, Paratypus, Venezuela, Mérida, an „Fledermaus“; 3 ♂♂, 8 ♀♀, Paratypen, Venezuela, Puerto La Cruz, 06. 1930, an *Myotis* spec.; alle leg. A. HASE.

DEI: 2 ♂♂, Paratypen, mit den Angaben der Beschreibung, an *Myotis* spec..

Zusammenfassung

Vorgelegt wird ein Katalog der in den Sammlungen des DEI aufbewahrten Siphonapteren-Typen. In einer kurzen Einleitung wird die Geschichte der Siphonapteren-Sammlung skizziert sowie der derzeitige Materialbestand dargelegt und charakterisiert.

Summary

The paper presents a catalogue of Siphonapteratypes preserved in the collections of DEI. A short introduction about the history and the actual situation of the Siphonaptera-collection is given.